

50 Jahre Universal (1965-2015)

Damals war's: "... Trabant 601 Universal - der ideale Wagen für die große Urlaubsreise, für die Campingfahrt am Wochenende und zur vielseitigen Verwendung im Alltag und Beruf. Der erste Eindruck: Modern, geräumig, praktisch! Korrosionsfreie "Duroplast"-

Karosserieaußenhaut, großer Innenraum - Platz für vier erwachsene Personen, 450-Liter-Gepäckraum, ausgezeichnete Rundumsicht, wirksame Heizungs- und Belüftungsanlage, Lichthupe, Scheibenwaschanlage.

Besonders leistungsstark, robust und ausdauernd: Der 600 ccm Zweizylindermotor mit einer Leistung von 23 DIN-PS. Medaillen und Klassensiege auf internationalen Rallyes erbrachten dafür den Beweis! Weitere Vorzüge: Vollsynchronisiertes Vierganggetriebe, Frontantrieb, Luftkühlung.



Durch Umlegen der Frontsitzlehne entsteht die zweite Version des Trabant 601 Universal: Der zweisitzige Mehrzweckwagen mit einem Ladevolumen von 1.400 Litern. Die Ladefläche ist mit strapazierfesten Teppichen ausgelegt. Bequeme Be- und Entladung des Transportgutes durch die breite, nach oben zu öffnende Heckklappe! Umfangreiches Feriengepäck, die Campingausrüstung, aber auch Kisten, Kartons und empfindliche Güter werden sicher transportiert. ... " (Text: Auszug aus dem Werbeprospekt des VEB Sachsenring Automobilwerke Zwickau von 1965. Bild rechts: P 601 "Universal", Prospektfoto 1965. Foto: H. Körner, DEWAG Werbung Dresden)

Aufbauend auf den bewährten Konzepten der Kombiwagen von P 50/P 60 sowie der bereits 1964 in Serie gegangenen Limousine des P 601 begann im Sommer 1965 die Serienfertigung des neuen 601er Kombiwagens "Universal". Seine Karosserie entsprach voll und ganz dem Anspruch seiner Klasse. Raum, Leistung, Wirtschaftlichkeit und Design setzten damals neue Maßstäbe im Kleinwagensegment. Mit seinem Gepäckraum, je nach Nutzung von 450 bzw. 1.400 Litern, suchte er zu seiner Zeit vergeblich Konkurrenz. Auch bei den aktuellen Kleinwagenmodellen dürften diese Werte unerreicht bleiben.



Wie bei der Limousine wurden auch beim Universal die Ausstattungsvarianten Standard, Sonderwunsch und Luxus in die Serienfertigung aufgenommen. Sämtliche Entwicklungsstufen zur Modellpflege und Verbesserung der Motorisierung (1968: 26 DIN-PS) verliefen parallel. Er war eigentlich der begehrtere 601er schlechthin. Nachdem in den 1960er Jahren eine Limousine für die private Nutzung geschmacklich noch als "schicker" galt, entwickelte sich der Kombiwagen in den fortgeschrittenen

1970er Jahren mehr und mehr zum eigentlichen Wunschobjekt. (Bild links: P 601 "Universal S de luxe", Prospektfoto 1979. Foto: Czerny, DEWAG Werbung Dresden)

Letztendlich hatte der Universal auch noch den P 601 überlebt, indem er mit Viertaktmotorisierung als "1.1er Universal" bis er zur endgültigen Einstellung der Trabant-Produktion am 30. April 1991 als allerletzter Trabant vom Band lief.



(Bild rechts: Der allerletzte Trabant, ein Kombiwagen T 1.1 Universal mit der Fertigungsnummer "3.096.099" vom 30. April 1991 ist jetzt ein Ausstellungsstück im August-Horch-Museum Zwickau. Foto: AHM Zwickau)



The Last Edition 444

Aus einem Reimport wurden 1995 durch die Sachsenring Automobiltechnik GmbH über 400 Trabant 1.1 Universal umfassend restauriert und als "The Last Edition 444" zum Kauf angeboten.

Der große Hit! Volllausstattung, Kunstledersitze, Radio/Kassettengerät mit Einbaulautsprechern und ein exklusiver Hinweis mit persönlicher Gravur machten

diesen Universal zum erkennbaren Unikat. *(Bild links: T 1.1 "Universal/The Last Edition 444", Bildgrafik aus dem Fahrzeugprospekt der Sachsenring Automobiltechnik GmbH, 1995.)*

Seine Vermarktung? Was die Werbegestalter mit der tollen Garderobe der beiden Models im Prospekt so bezweckten ist nicht mehr zu klären. Humphrey Bogart lässt grüßen, zurück in die 1940er Jahre? Oder wurden gar die DKW-"Werbepüppchen" der Autounion herausgekrant um ihn noch etwas älter aussehen zu lassen? Geholfen hat alles nichts, kaufwillige Interessenten waren rar, so wurde der LE 444 zum Schluss über die Marktkette "Allkauf" für unter 10.000 DM regelrecht verramscht.

(Quelle: Ein Beitrag vom Trabant Team Freital e.V. - Achtung! Alle Angaben sind ohne Gewähr! Für Fehler und den aus deren Nutzung resultierenden Schäden übernehmen wir keine Haftung. Die kommerzielle Nutzung ist ausdrücklich untersagt.)
